

3! Das Mandala der Menschheit im Übergang der Zeitalter und der Mensch als „Einzellner“

Eine mögliche Bewusstseinerweiterung

Bewusstseinerweiterung ist ein heute gerne verwendeter Begriff. Die Reise führt dann in verschiedenste Bereiche, das Bewusstsein ist immer dabei und anschließend um die jeweilige Erfahrung oder Einsicht „erweitert“. Bewusstseinerweiterung findet immer statt, und immer bedeutet in jedem Augenblick unserer Erfahrung, ob man es weiß oder nicht, also auch jetzt. Betrachten wir einen Sachverständigen, der sein Fachgebiet studiert hat, so hat sich sein Bewusstsein dahingehend erweitert, dass er spezielles Wissen hat, spezielle Worte kennt und Zusammenhänge auf eine besondere Art versteht. Der Biologe anders als der Mineraloge, der Social Engineer anders als der Quantenphysiker, der Bauer anders als der Baumeister usw.

In diesem Text wollen wir uns folgenden Themenkreisen zuwenden:

- dem Mandala der Menschheit im Wandel der Zeiten
- der Beziehung zwischen uns einzelnen Menschen, hier „Einzellne“ genannt, und der gesamten Menschheit
- dem Energiekörper der Menschheit
- verschiedenen Dimensionen des Erlebens
- dem dunklen und dem goldenen Zeitalter

Die Menschheit als ein Lebewesen und ihre „Einzellnen“

Die Menschheit kann als ein lebendiger Organismus gesehen werden, den wir Menschheitskörper nennen wollen. Jeder einzelne Mensch ist eine seiner Zellen, also ein „Einzellner“.

Dabei stellt die Silbe „Ein“ die Dimension des einen Organismus dar, die Silbe „Zell“ die Dimension seiner einzelnen Zellen.

Der Menschheitskörper besteht aus uns lebenden Menschen. Wir haben als Menschen Intelligenz, unsere Lebensrhythmen, unseren Platz und unsere Aufgaben.

Gleiches können wir in unserem eigenen physischen Körper sehen. Unsere Zellen haben auch ihre eigene Intelligenz, ihren Lebensrhythmus, ihren Platz und ihre Aufgaben. In diesem Falle gilt „wie oben - so unten“.

Gibt es in unserem Körper auf der Zell-Ebene Probleme, sorgt die Instanz oder Dimension unseres Immunsystems dafür, dass eventuelle Keime oder sonstige Krankheitserreger entdeckt, gekapselt und abtransportiert werden. Die unmittelbare Lebenskraft in jedem Körper oder Organismus heilt durch Aktivierung des Immunsystems Krankheiten und Verletzungen von sich aus, besitzt also jene sagenumwobene Kraft, die als Selbstheilungskraft bekannt ist. Maschinen haben diese Fähigkeit nicht, diese müssen repariert werden.

Das Mandala der Menschheit und deren körperliche Dimensionen

Die Körperexistenz (die Dimension des Körpers) ist uns Menschen innerhalb der Menschheit in Einklang mit Mutter Erde möglich. Dabei laufen wir auf der Erdoberfläche herum. Hier finden wir auch die irdische Aura der Biosphäre, welche im Bereich von 50 Metern unter Grund bis 50 Meter über Grund beinahe alle irdischen Lebensformen beheimatet.

Die natürliche Körper-Dimension der Menschheit liegt innerhalb dieser irdischen Biosphäre, wurde jedoch technisch durch hohe Bauwerke, Flugzeuge, Unterseeboote und die Raumfahrt geringfügig erweitert.

Die Erdkugel hat einen Durchmesser von 12.750 km und einen Umfang von 40.000 Kilometern. Umfang ist gleich Durchmesser mal Pi ($U = D \times 3,14$) gilt auch hier. Bei einer durchschnittlichen Kilometerleistung von 15.000 Kilometern pro Jahr braucht es also ungefähr 3 Jahre, um einmal um die Erde zu fahren. Wir lernen daraus: Die Erde ist zwar groß, aber die Größe ist auch teilweise erfassbar. Um die Erde an einem Tag zu umrunden braucht es eine Geschwindigkeit von 1600 km/h. Dies ist die Geschwindigkeit der Erde selbst, die durch ihre tägliche volle Umdrehung um die eigene Achse bedingt ist.

Das Mandala der Sonne

Die nächste einfach erkennbare Dimension ist die Dimension unseres Sonnensystems, die solare Dimension. Im Zentrum leuchtet und wärmt uns „Erdlinge“ unser aller Tages-Stern, die Sonne. Die Dimension, oder das Mandala der Sonne beinhaltet im Zentrum die Sonne, im Mandala tanzen die Planeten als ihre Kinder in einer Ebene, genannt Ekliptik, um die Sonne - in elliptischen Bahnen. Als Begrenzung des solaren Mandalas ist eine elektromagnetische Schicht außerhalb des Pluto durch die Messungen von Voyager I nachgewiesen, welche einen Hauptteil des galaktischen Staubes herausfiltert. Diese elektromagnetische Schutzschicht weit jenseits der Bahn des Pluto kann als Haut, als äußere Begrenzung der solaren Dimension gesehen werden. Diese Haut schützt das Innere unseres Sonnensystems gegen die Schwaden von Energiepartikeln, die durch unsere Galaxie wehen.

Das Mandala der Galaxie

Das nächstgrößere Mandala ist unsere Galaxie, welche den Namen „Milchstraße“ trägt. Flach wie eine sich drehende Pizza verweilt sie in jenem Welt-Raum, den die Astronomen vor einigen Jahren mit dem Hubble-Weltraumteleskop vermessen haben und in dem weitere geschätzte 176 Milliarden Galaxien im sogenannten bekannten materiellen Universum bis jetzt gefunden wurden. Es wird aber bereits vermutet, dass in Zukunft bis zu 1000 Milliarden Galaxien gefunden werden könnten. Unsere Galaxie ist also eine unter ziemlich vielen in der Dimension des „Raum-Zeit-Universums“ der Physiker. Es sei circa 14 Milliarden Jahre alt und dehne sich mit zunehmender Geschwindigkeit aus, meinen zurzeit die Astrophysiker.

An diesem Punkt der Aufmerksamkeit auf die Dimension des heute bekannten materiellen Universums ist es sehr hilfreich, eine Zeit lang für sich kontemplativ zu verweilen und zu verstehen, dass wir als Menschen ein ungefähres Gefühl dafür bekommen, wie groß der Welt-Raum ist, der alle Materie beinhaltet. Denken und Zahlen kommen in diesem Fühlen nicht vor, die grenzenlose Weite kann von jedem in sternklarer Nacht am Himmel besichtigt werden.

Bei der Betrachtung des Weltraums wird eines der formgebenden fraktalen Prinzipien sichtbar: viele kleiner Mandalas in größeren Mandalas.

16 materielle Dimensionen

Auf der Reise vom Universum herunter zur Körperzelle ist es möglich, im linear-logischen Verstand die unten stehenden Mandalas oder Dimensionen zu bestimmen. Dabei sind diese linear-logisch definierbaren Dimensionen durch deren Namen symbolisiert. Diese Namen innerhalb der linear-logischen Dimension des menschlichen Geistes sind in Wirklichkeit sprachliche Symbole für komplexe, vibrierende Energiemuster. Dabei sind die Energiemuster jeder Dimension einzigartig und unverwechselbar. Als Beispiel seien hier die Bilder genannt, die bereits von vielen Galaxien gemacht wurden: eine Welt wunderbarer und einzigartiger Formen. Dieses Prinzip der Einzigartigkeit findet sich bei uns Menschen in Iris, Fingerabdruck, DNS, Stimme, Denken, Reden, Handeln usw. ganz klar wieder. Somit ist neben der fortschreitenden Differenzierung überraschenderweise das „fraktale formgebende Prinzip der Einzigartigkeit“ ebenso wirksam.

Aber nun auf zur Reise vom Allergrößten zum Allerkleinsten. Dabei treffen wir unterwegs auch auf die Dimension unserer materiellen menschlichen Existenz.

Kosmos

Materielles Raum-Zeit Universum

Galaxie

Sonnensystem

Planet Erde

Biosphäre (alle Lebensformen wie Einzeller, Pflanzen, Tiere, lebend gebärende Warmblüter, Menschen)

Menschheit

Gesellschaft

Mensch (Einzellner)
Organe
Körperzelle
DNS
Molekül
Atom
Quant
Das Feld als die Superposition der Quanten

Die fünf Dimensionen der Gruppenbildung innerhalb der Menschheit

1. Mann/Frau

Die erste aller Gruppen ist die erfüllte Mann-Frau Paar-Beziehung. Sie garantiert, gleich wie im Tierreich, den Fortbestand der Art.

2. Die Kleinfamilie

Mit den Kindern entsteht aus dem Paar die Kleinfamilie.

3. Die Großfamilie

Die dritte Gruppe ist die Herkunftsfamilie oder Großfamilie. Im Tierreich wird diese Gruppe Rudel genannt. Innerhalb der Rudelgrenzen unterstützen sich alle Tiere, auch die Raubtiere.

4. Die äußere Gruppe

Die vierte Gruppe ist eine Supergruppe: die Summe der äußeren Gruppen, an denen wir teilnehmen oder teilgenommen werden. Kirche, Staat und deren Gesetze legen viele dieser äußeren Gruppen fest.

5. Die Herzensgeschwister

Die fünfte Gruppe sind die spirituellen Gruppen. Die sogenannten Herzensgeschwister treffen sich in Gruppen, um mit Hilfe ihrer Gruppenenergie bewusst positive Energien zu verstärken, wie z.B. Weltfrieden herbeizurufen oder Misstände zu beenden.

Die drei wesentlichen Dimensionen der menschlichen Existenz

Wir Menschen haben drei wesentliche Dimensionen für unseren Ausdruck, unsere Werke zur Verfügung:

1. Wir haben den Geist, um als Erstes das Urgesetz des freien Willens zu verstehen, und vieles andere mehr.

2. Wir haben die Sprache, um uns über Erkenntnisse, Aufgaben und Erfolge auszutauschen.

Die Dimension der Sprache ermöglicht jenes nächstenliebende soziale Verhalten, welches natürlich-harmonische Zusammenarbeit erlaubt. Dies entspricht dem Selbstverständnis unserer Körperzellen, die sich auch ausschließlich gegenseitig unterstützen. Diese soziale Fähigkeit der Menschen geht sogar über die Familien- und Rudelgrenzen hinaus, was im Tierreich so gut wie nicht vorkommt.

3. Der Körper ist das Mandala unserer 100.000 Milliarden Körperzellen. Als ein Einzellner von circa 8 Milliarden Menschenkörpern ist er eine Körper-Zelle des Menschheitskörpers.

Wir haben den Körper, um uns gegenseitig zu erfreuen. Wir können die Früchte der Natur und unseres Gartens genießen. Mit selbst erzeugten Werkzeugen können wir die Umwelt möglichst angenehm für uns und andere gestalten.

Im Übergang der Zeitalter

Die Idee von den Zeitaltern ist in einigen alten Weisheitslehren enthalten. Dabei wird zum Beispiel in den vedischen und altgriechischen Texten von deren vier berichtet, die immer aufeinander folgen. Sie sind durch Metalle bezeichnet: Gold - Silber - Bronze - Eisen - Gold - usw.

Wir befinden uns am Ende eines eisernen oder dunklen Zeitalters. Das nächste

goldene Zeitalter ist bereits unweigerlich in seiner Morgendämmerung. Die kopernikanische Wende ist vollzogen und korrigierte den Irrtum, dass die Erde der unbewegliche Mittelpunkt der Schöpfung sei. Die Aufklärung und einige Wissenschaften befreiten uns von allerlei mittelalterlichem Aberglauben.

Die auf den Erkenntnissen der Physik beruhende Technik bietet uns neue Freiheiten. Mit der Eisenbahn und der Luftfahrt können wir in die Energien anderer Mandalas eintauchen. Mit dem Internet hat sich die Menschheit ein technisches Abbild der Neuronenstruktur eines Gehirns geschenkt, in dessen globalem Energiefeld sich nun vergessenes und verborgenes Wissen befreit. Die Patentschriften Teslas, das Geheimwissen der tibetischen Yogis, die geheimen Statuten der Orden und Logen und vieles andere mehr sind verfügbar. Immer mehr Einzelnen geht durch neue Freunde und die neuen Internet-Groups ein Licht einer weiteren Erkenntnis und einer neuer Einsicht auf, eins nach dem anderen, in vielen aufeinanderfolgenden Funken und Blitzen der persönlichen Erkenntnis. Diese grundsätzliche Möglichkeit des Studiums vorhandenen Wissens gab es seit der Vernichtung der Bibliothek von Alexandria nicht mehr. Sogar der Vatikan öffnet seine Geheimarchive bereits in ganz kleinen Schritten. Das zugängliche Wissen kann nun dazu verwendet werden, die restlichen Probleme, Irrtümer und Aberglauben aufzulösen, die aus dem dunklen Zeitalter übrig geblieben sind.

Begriffe wie die „2. Kopernikanische Wende“ oder die „2. Aufklärung“ oder „Hippie II“ sprechen die Notwendigkeit an, die herrschenden Lehrmeinungen kritisch zu überprüfen.

Das nun zugängliche Wissen wird aber auch dazu verwendet, um die neuen lokalen Strukturen aufzubauen, die ein bewusst friedliches Miteinander hervorbringen.

Der Maya-Kalender

Laut Maya-Kalender begann der nächste große Zyklus am 21.12.2012. Dieses Datum stellt für die Mayas den letzten Tag in einem 26.400 Jahre dauernden „langen Jahr“ dar. Am 22.12.2012 war daher der erste Tag des „neuen langen Jahres“. Dabei geht laut den Maya-Lehren die Welt nicht unter, sondern das verdunkelte Weltbild der Menschen lässt sich nicht mehr aufrechterhalten, bricht zusammen und erfährt eine Transformation.

Die angehäuften lebensfeindlichen Gedankenmuster im menschlichen Verstand lösen ein so hohes Maß an Leid und Zerstörung aus, dass die Auswirkungen der Zerstörungen die Frage erzwingen, warum dies so ist. Dann werden die Leid bringenden Grundannahmen der Gesellschaft offensichtlich. Einmal sichtbar geworden, können die Grundannahmen selbst auf Sinnhaftigkeit hinterfragt und teilweise geändert werden, um die zunehmende Zerstörung von Menschheit und Umwelt zu stoppen. Die Tyrannei zerstörerischer Doktrinen zerfällt, sobald diese im Scheinwerferlicht des Bewusstseins erscheint. Ist der Schleier der Gewohnheiten sichtbar geworden, wird er nutzlos und verschwindet. Gewaltlose Methoden zur Konfliktbewältigung werden möglich.

Der heutige „Homo Sapiens Sapiens“, der Mensch der Wissenschaft, entwickelt sich zum „Homo Gaudii“, dem Menschen der Freude. Eckhart Tolles „Schmerzkörper“ löst sich auf und übrig bleibt der naturgegebene „Freudenkörper“, unbehindert.

Das Ur-Gesetz des freien Willens

Wir wollen nun der Frage nachgehen, wie sich die gesellschaftlich akzeptierten Grundannahmen im dunklen und im Goldenen Zeitalter voneinander unterscheiden. Dabei wollen wir in dieser Untersuchung vom Modell ausgehen, dass in beiden Zeitaltern das jeweilige Wertesystem die meist unbewusste Absicht und damit das Verhalten der Gesellschaft in eine bestimmte Richtung lenkt. Das goldene Wertesystem bringt eine weitgehend freudige Lebenserfahrung in die Welt, das dunkle Wertesystem bringt jede Menge an Leid und Zerstörung.

Der wesentliche und grundlegende Unterschied liegt im Verständnis des „freien Willens“. Dabei ist der goldene freie Wille mit dem Verständnis verschmolzen, dass jeder diesen freien Willen hat und dieser ihm nicht genommen werden darf. Dies wäre eine Missachtung des Ur-Gesetzes des freien Willens, da er für alle gleichermaßen gilt. Daher lernen die goldenen Kinder bereits früh, ihren freien Willen richtig zu gebrauchen, indem sie mit ihren fünf Fingern die Grundpfeiler

des freien Willens erklären können:

Das Urgesetz des freien Willens

- 0 - Nicht lügen
- 1 - Nicht verletzen
- 2 - Nicht unterdrücken
- 3 - Nicht stehlen
- 4 - Nicht zerstören

Dies sind die Grenzmarkierungen des Bereichs des freien Willens. Sie sind auch mit dem linear-logischen menschlichen Verstand erfassbar und begründbar. Werden diese Gesetze gebrochen, beginnt das dunkle Land der Lüge, des Zwanges und des Leidens. Sowohl in den Lehren Buddhas, vieler Siddhas und der urchristlichen Nächstenliebe ist das Urgesetz des freien Willens immer enthalten und vor jeglicher Überschreitung des Ur-Gesetzes wird nachdrücklich gewarnt.

Im dunklen Zeitalter ist das rechte Verständnis des Urgesetzes des freien Willens verschwunden. Es wird durch Leid bringende Irrlehren ersetzt und zur Unterdrückung anderer missbraucht. Dazu werden die fünf Gesetzesbrüche propagiert: lügen, verletzen, unterdrücken, stehlen und zerstören. Macht und Gier werden gesellschaftsfähig. Zur Macht und Reichtumsvermehrung sind Lüge, Manipulation, Täuschung, Unterdrückung, Zerstörung, Folter und Massenmord erlaubt, entschuldigt und sogar hochgelobt. „Der Zweck heiligt die Mittel“, das Egoziel ist das Heilige. Das Ur-Gesetz wird systematisch gebrochen, um die Egos der Imperatoren durch die Unterwerfung ihrer eigenen und anderer Völker zu überhöhen.

Im Goldenen Zeitalter können zwar die „Gesetzesbrüche“ weiterhin als Impulse auftauchen. Diese haben jedoch keine Chance auf Manifestation, da sie als Leid bringend bekannt und daher erkennbar sind. Jeder gebraucht seinen freien Willen richtig, indem er diese Impulse als negativ erkennt und daher freiwillig seine Gedanken und damit seine Finger davon lässt. Sollte es dennoch zu Worten oder Taten kommen, die Leid bringen, werden diese schon in den Anfängen von der Familie oder Gruppe korrigiert. Die „ungesunden geistigen Keime“ werden vom Immunsystem der gesunden Gruppen ohne besondere Anstrengung beseitigt.

Im jetzigen, mächtigen Übergang vom dunklen zum Goldenen Zeitalter kommt dem Erkennen von Leid bringenden Impulsen, Gedanken und Handlungen ganz besondere Bedeutung zu, da ja dadurch die Umorientierung des generellen Wertesystems stattfindet. Immer mehr Einzelle suchen nach Alternativen zum dunklen Wahnsinn von Krieg und Tyrannei. Es wird immer klarer, dass die immer gültigen goldenen Regeln des menschlichen Zusammenlebens DIE Alternative zum heutigen global propagierten Mindset sind. Persönliches Vorteilsdenken durch unbegrenzt rücksichtslose Konsum-, Luxus-, Geld- und Machtvermehrung nimmt immer mehr ab. Die Frage wird lauter: „Wozu soll ich Produkte kaufen, die ich nicht brauche, um damit Leute zu beeindrucken, die mich nicht wirklich mögen?“

Das Ur-Gesetz als erstes Prinzip

Soziale Systeme brauchen einfache Prinzipien, um stabil zu sein. Diese Prinzipien müssen vom Großteil ihrer Mitglieder, wenn schon nicht verstanden, so doch wenigstens akzeptiert werden. Solche einfache Grundannahmen sind in beiden Zeitaltern vorzufinden.

Für das Goldene Zeitalter genügt das Ur-Gesetz des freien Willens, um den Umgang der Menschen miteinander zu regeln.

An dieser Stelle wollen wir überlegen, wie das Ur-Gesetz im Goldenen Zeitalter verstanden und im dunklen Zeitalter gebrochen wird.

Das Ur-Gesetz des freien Willens ist durch seine „nicht“ definiert. Damit kann der Einzelle den „mittleren Weg“ finden und diesen mit Leichtigkeit beibehalten.

0. Nicht lügen, nicht täuschen, nicht betrügen (Daumen)

Dieses 1. Ur-Gesetz ist auf seine Art so außergewöhnlich wie der Daumen

verglichen mit den anderen Fingern. Das Betrachten der eigenen Hand und der besonderen Stellung des Daumens kann hier zu eigenen tieferen Einsichten dieser speziellen Einzigartigkeit führen.

1. Nicht verletzen, nicht quälen, nicht töten (Zeigefinger)
2. Nicht unterdrücken, nicht missbrauchen, nicht ausbeuten (Mittelfinger)
3. Nicht stehlen, nicht nehmen, was nicht gegeben ist (Ringfinger)
4. Nicht zerstören, nichts Behinderndes oder Zerstörendes bauen (kleiner Finger)

Die positiven Reden und Taten ergeben sich in der Zone des freien Willens dann auf vielfältigste Art spontan, anstrengungsfrei und wie von selbst. Ideen wie das „Paradies auf Erden“ oder der „Himmel auf Erden“ weisen in diese Richtung. Endet die Lüge, bleibt die Wahrheit über. Enden Verletzung, Unterdrückung, Diebstahl und Zerstörung, erscheinen Gesundheit, Freiheit, Fülle und kreativer Ausdruck in ihrer ursprünglichen, naturgegebenen Form von selbst. Daher kann diese natürlich erscheinende Vielfalt des Lebens nicht per Gesetz erlassen werden. Heilung findet statt, Heilung braucht kein autoritäres Gesetz. Heilung braucht die Heiler, die ohnehin immer unterwegs sind, heute oft unentdeckt.

Positive Definitionen sind also bei der Anwendung des Ur-Gesetzes nicht möglich, da es ein reines Negationsgesetz ist. Es wird nicht angeordnet, was der Einzelne tun darf. Es wird angeordnet, was er nicht tun darf: die 5 „NICHT“. Wollte man ein Ur-Gericht etwaige Taten beurteilen lassen, so würde dieses Gericht nachforschen, wie viele der 5 Regeln gebrochen wurden und dementsprechende Belehrung erteilen, Reue durch Einsicht erwirken und die Wiedergutmachung auferlegen.

Auf einer inneren Ebene können wir uns getrost der mächtigen Metapher der inneren Engel und der inneren Dämonen bedienen. Die inneren Engel handeln im wissentlichen Einklang mit dem Ur-Gesetz des Lebens, die Dämonen verstoßen gegen das Ur-Gesetz, aus blankem Unwissen, aber auch aus Gier nach Macht, wegen Sex und Geld.

Krieg als das größte Ur-Verbrechen erzeugt Kriegshöllen

Im dunklen Zeitalter ist das Ur-Gesetz zwar noch teilweise bekannt, jedoch nicht mehr primär entscheidend und wichtig. Dies führt dann zum extremsten aller Menschenwerke: Krieg.

Krieg verstößt konsequent gegen alle fünf Regeln und wird daher auch oftmals als „Hölle auf Erden“ bezeichnet. Die kriegsauslösende Lüge, Kriegspropaganda, Falschinformation, Täuschung, Verletzung, Mord, Folter, Gefangenenlager, Vergewaltigung, Kriegsbeute, Versklavung, Kolonialisierung, Zerstörung durch Raketen, Bomben, Giftgas und abgereichertes Uran garantieren dabei weitere Höllen auf Erden für alle Beteiligten.

Dabei ist die Beschädigung des Lebens der Untertanen meist weit größer als die der Herrscher, welche sich die Kriegslüge einfallen lassen und daher das Kriegsspiel planen, vorbereiten, durch die Kriegslüge auslösen und befehligen. Im Militär wird heute tatsächlich der Begriff „War-Games“ zur Verharmlosung äußerster Brutalität verwendet.

Heute, in der Morgendämmerung des Goldenen Zeitalters, beginnen immer mehr Einzelne das Ur-Gesetz von sich aus zu befolgen, gute Nachrichten also. Die neuen Friedens-Mahnwachen in Europa sind ein lebendiges Beispiel, dass sich mehr und mehr Einzelne in diesem Wissen zusammenfinden und damit frische, gesunde soziale Strukturen die kranken sozialen Strukturen von Krieg, Geld, Staat und Religion Schritt für Schritt ersetzen.

Welche Ur-Lüge leitete das dunkle Zeitalter ein?

Wie immer es gekommen ist, am Endpunkt des dunklen Zeitalters wird das goldene Ur-Gesetz durch viele Gesetze der dunklen Herrscher überschrieben und damit

gebrochen. Betrachten wir einzelne Taten, so ist das schwerste Verbrechen des Menschen am Menschen der öffentliche Mord durch Folter. Folterknecht und Henker als Beruf sind per dunklem Gesetz nachweislich befohlen worden. Befiehlt der Herrscher nun per Gesetz öffentliche Folter bis zum Tod, ist das Ende der Fahnenstange dieser sogenannten „brutalsten Denkstörung“ erreicht. Dies ist einer der dunkelsten Archetypen der menschlichen Existenz, die vollständige Umkehrung der Lebenskraft, das letztmögliche Missverständnis, die sicherste Garantie, um weitere persönliche Höllen auf Erden per Gesetz zu manifestieren.

Hier sollten wir etwas innehalten, nicht um uns von dem durch diese befohlenen Höllen zwangsläufig erzeugten Leiden überwältigen zu lassen, sondern um mit kühlem Kopf herauszufinden, wer denn wohl in der Lage ist, solche schwere Verbrechen gegen das Ur-Gesetz des Lebens zu erfinden, zu befehlen und durchzusetzen.

Pharao und Hohepriester bauen eine Pyramide

Ägyptische Pharaonen und chinesische Kriegs-Kaiser ließen ihren Hofstaat bei ihrer eigenen Begräbnisfeier lebendig mitbegraben, Inka-Priester schnitten auf ihren Pyramiden den Opfern das Herz bei lebendigem Leibe aus der Brust, römische Kaiser befahlen den öffentlichen, ritualisierten Mord durch Löwen im Colosseum an Ungehorsamen per Daumen. Päpste der römischen Kirche ließen in Zusammenarbeit mit den Königen Andersdenkende per Inquisition öffentlich foltern und verbrennen. Viele 100 Millionen Andersdenkende wurden alleine im 20. Jahrhundert durch das Gesetz von Stalin, Hitler, Mao Tse-tung, der argentinischen, bolivianischen, chilenischen, und und und Militärjunta gefoltert und ermordet. Zwei Weltkriege, die beide zur Zeit laufenden weltweiten Kriege, der „War on Drugs“ und der „9/11 War on Terror“, mörderische Regimewechsel zur nicht bestellten Demokratisierung unter Mithilfe der Weltbank und der UNO sind ein sichtbares Aufflammen der Erkrankung, die als Kriegshölle bekannt ist.

Da ja unsere Betrachtung dem Menschheitskörper, etwaiger erkennbarer Krankheiten und deren Heilung gilt, taucht die Frage auf, warum einerseits die Herrscher ur-verbrecherische Gesetze erlassen und andererseits die Untertanen diesen Gesetzen Folge leisten.

Im Internet erscheinen jetzt immer mehr Originaldokumente der Geheimdienste des Kalten Krieges von Ost und West und lassen in die tiefen Abgründe menschlichen Fehlverhaltens blicken. Immer mehr Kriegsverbrecher kommen vor ordentliche, öffentliche Gerichte und werden verurteilt.

Ein brutaler Denkfehler

Analysieren wir die machtvollen Herrscher an der Pyramidenspitze von Gesellschaften, dann beziehen sie ihr Recht zum Menschheitsverbrechen entweder von einem Gott und/oder einem Buch, das die Menschheit in die „Auserwählten“ und die „Nicht-Auserwählten“ aufteilt. Dieser Irrtum im Denken ist brutal. Die Auserwählten haben dann immer per System einen Ober-Auserwählten: Fälle von göttlicher Abstammung oder einem Heiligen Stuhl, der göttlich macht, oder einem Speer, der Macht verleiht, wurden beobachtet. „Blaues Blut“ heiratet untereinander, die Auserwählten bleiben unter sich. Nach dem heiligen Blutgral wird noch immer eifrig gesucht.

Wir lesen nach beim Papst

Filtern wir die bekannten Auserwählten nochmals aus, sticht die Institution des Papstes ins Auge. Sie ist durch die Papiere des Vatikanischen Rechtes definiert. Der Papst hat 2014 die Novellierung der päpstlichen Gesetze der 1700 Jahre alten römischen Kirche auf 85 Seiten in der 130. päpstlichen Bulle seit dem Jahre 1307, namens „Gaudium Evangelii“, für alle vom Ober-Hirten bezahlten Gottesmänner verbindlich festgeschrieben. Für die 40.000 Orden, die der Papst betreibt, ist dies Gesetz und heftiger interner Diskussionspunkt. Aber auch die 305. päpstlichen Enzyklika, „Lumen Fidei“ (Das Licht des Glaubens) vom 29. Juni 2013 legt auf weiteren 96 Seiten das Gesetz des Vatikans für seine Schäfchen fest.

Seine durch freiwilligen Eid selbstgebundenen Kirchenmänner und Ordensmitglieder bringen das Gesetz des Papstes zur Anwendung, wobei sie Andersdenkenden jenes Maß an Verständnis, Mitgefühl oder gar Nächstenliebe entgegenbringen können, sollen und dürfen, wie es das unfehlbare Wort gebietet, das heute noch in der Erstversion in Lateinischer Sprache veröffentlicht wird. Das römische Reich verkündigt noch immer seine vatikanischen Gesetze in lateinischer Sprache. 1.300.000.000 Menschen, jeder fünfte kniet vor dem Heiligen Stuhl, egal wer darauf sitzt.

Wir lesen nach in der AGENDA 21 der UNO

Die Herrscher der Welt, also die Herrscher der UNO, des Geldes, der transnationalen Konzerne und viele Staatsmänner besuchen medienwirksam den unfehlbaren Gottesmann in Rom und bekunden öffentlich ihre Unterordnung durch das Küssen des Ringes der römischen Macht. Die Gläubigen knien noch heute ehrfürchtig vor dem römischen Folterkreuz. Die dunklen Herrscher werden vom traumatisierten Kollektiv der Untertanen geliebt, umjubelt und mit Geld überschüttet, Andersdenkende werden durch Schlachten geopfert, um das Genom in Richtung Zucht der Gehorsamen ganz klar und bewusst zu optimieren. In der AGENDA 21 beschreiben nun die Papstringküsser, jeder Einzelne Mitglied in einem der 40.000 Orden, wie die Welt sein sollte. Auf 361 Seiten werden die Untertanen zum Problem erklärt. Damit die Untertanen auch wirklich erkennen, dass SIE das Problem sind, investieren die Geldmänner richtig viel in ihre Social Engineers, damit diese mithilfe der Massenhypnosemedien in ihren Schäfchen die Idee der Erbsünde erneuern. Diesmal wissenschaftlich. Wenn ich atme, produziere ich CO₂, also muss ich die CO₂-Steuer zahlen, die in den Produktpreisen mit dem Kyoto-Protokoll erlaubt wurde. Erbsünde wird zur Besteuerung des Lebensatems. Die hypnotisierten Schäfchen nicken, atmen auf und zahlen eine weitere Steuer, von der sie nichts wissen. Die Geldmänner trinken Sekt und mehr. Der Mann mit dem Ring wurde diesmal von den Social Engineers des Vatikans ausgewählt, den Jesuiten. Denn er ist der erste Jesuit am Heiligen Stuhl. An seiner Seite hat Franziskus als Helfer den lebendigen Vorgänger Benedikt. Das im Jahr des Herrn 2013 aufgetretene historisch einmalige Ereignis der „weichen“ Machtübernahme im Vatikan durch die Jesuiten reiht sich in die Liste der folgenden historischen Machtübernahmen im Vatikan ein, die ausschließlich mit Jesuiten zu tun haben:

9/11, Afghanistan, Irak, Libyen, Syrien, Ukraine und die Waffenhändler

Globale kollektive Traumatisierung wie durch die Terroranschläge von 9/11, gleichgeschalteter, eingepflanzter Irrsinn (Massenmedien) und erlernte Hilflosigkeit (gegenüber Korruption und Krieg) lähmen die Völker. Das dunkle Zeitalter hat sich global erfüllt, damit erschöpft und bricht in sich zusammen.

Mit 9/11 ist vielen klar geworden, wie die einzelnen Bausteine der Massenhypnose eines angeblichen „Krieges gegen den Terror“ durch die Massen-Hypnosemedien verlautbart werden.

Die Kriegslügen sind damit am Anfang ihres Endes. Zusätzlich ist die US Army kriegsmüde. Da das Pentagon 2011 nicht mehr bereit war, Gaddafi zu bombardieren, mussten die Franzosen und Engländer ihr eigenes Personal, Flugzeuge, Flugbenzin und Bomben verheizen. Bei den Irakkriegen 1991 und 2001 war das Pentagon noch dabei und verursachte 1,4 Millionen Kriegstote. In Libyen und dann in Syrien war das Pentagon nicht mehr dabei.

Für die Geldmänner, die am Krieg sehr, sehr viel verdienen, mussten die Engländer und Franzosen gewinnen, damit das Kriegereignis so stattfindet, wie es stattgefunden hat. Aber die Waffenhändler singen von Anfang ihres Berufsstandes an das Lied von ihren guten Zeiten, den Kriegszeiten, und ihren schlechten Zeiten, den Friedenszeiten. Deshalb investieren sie in ihrem letzten Aufgebot in Söldnerarmeen, koordiniert und vereinigt im „Council on Foreign Relations“, gegründet 1921.

Golden ist die einfache Klarheit, dunkel die höchst komplizierte Verwirrung

Das einfache Ur-Gesetz des freien Willens ist jedem verständlich, der bereit

ist, auch nur etwas darüber nachzudenken. Daher ist es als Gedankenform auch leicht weiterzugeben, es ist also ein gesellschaftsformendes Mem, eine Gedankenform, das erste Gesetz, einfach und klar. Soziale Interaktion wird dadurch bestimmt und damit das tägliche Leben der Menschen. Zusammenarbeit steht an oberster Stelle, die Starken unterstützen die Schwachen, wie Eltern ihre Kinder. Die spirituellen Meister der Gesellschaften, spirituelle Freunde genannt, unterrichten das Wesen, die Bedeutung und die Stellung des Menschen im Kosmos. Die Freude des Seins ist der Wegweiser.

Wie höchst kompliziert hingegen die Verwirrung des dunklen Gesetzes ist, kann an der unbewältigbaren Flut an Gesetzestexten der Kirchen, der neu erfundenen transnationalen Herrschaftsgebilde wie Weltbank, UNO und EU usw. gemessen werden. Auf Zehntausenden Seiten pro Jahr wird aufgeschrieben, was die Geldmänner der Welt von und für uns Untertanen wollen. Auch hier ist das Ende der Fahnenstange erreicht. Mehr als völlige Unverständlichkeit ist nicht mehr möglich.

Nun bringt auch die Größe des globalen Herrschaftssystems selbst diesem seinen Tod. Es stirbt an sich selbst. Es ist so weit von der Einfachheit eines erfüllten menschlichen Lebens entfernt, dass es zerfällt. Es verliert die Hochachtung und die Akzeptanz der Untertanen, sobald diese das Herrschaftssystem durchschaut haben und damit verliert es jene Energie seiner Untertanen, die es am Leben hält. Es wird als fruchtlos erkannt, wird daher nicht mehr beachtet, unterstützt, finanziert und verschwindet.

Damit wird im Einzellnen der Weg frei für offene Versammlungen verantwortungsfähiger Bürger, lokale, selbstorganisierte Gemeinschaften zur Bewältigung der Aufgaben der Gemeinden und einer wunderbaren Vielfalt menschlicher Werke.

Eine typische Befreiungsgeschichte Einzellner

Was erleben Einzellne in diesem jetzigen Übergang der Zeitalter?

Es ist immer ein einsamer Start, mit etwas Rückzug, Meditation, Kontemplation. Der selbst erzeugte Wunsch nach innerem Frieden wird wichtiger und wichtiger. Ist ein ausreichendes Maß an innerem Frieden einmal erreicht, beginnt die Phase, in der es klarer und klarer wird, dass irgendetwas rundherum nicht stimmt. Etwas ist faul. Sehr faul.

Dann beginnt die Suche nach den Ursachen. Dazu dient das Internet, jene Ebene, auf der wir alle unsere eigene Forschung mit dem Studium der „alternativen Internetmedien“ beginnen können. Es gibt heute viele Arme der transnationalen Machtpyramide, die wir erforschen können, um die EINE globale, transnationale Machtpyramide zu erkennen. Dies wird nicht selten von Gefühlen des ungläubigen Staunens, des Entsetzens, der Wut, der Ohnmacht und von sonstigen negativen Gefühlen begleitet.

Diese emotionale Phase können wir aber ganz einfach mit einer kühlen Diagnose der Unbrauchbarkeit des Pyramiden-Systems beenden. Das zerbrechende Boot ist erkannt und kann daher leichten Herzens verlassen werden.

An diesem Punkt ist es daher sehr sehr wichtig, das Chaos nicht im Detail erforschen zu wollen. Das Haus ist abgebrannt, die Gründe grundsätzlich klar, aber wie es genau abgebrannt ist, ist nicht wesentlich. Ein neues Haus zu bauen ist wesentlich.

Viele alternative Geldsysteme entstehen und ein bedingungsloses Grundeinkommen befreit von Sklavendiensten.

Denn es wird klar, dass es 80 % weniger Arbeit gibt, sobald Welt-Krieg, Welt-Bank, Welt-Staat und Welt-Kirche nicht mehr gebraucht werden. Frieden bringt daher eine völlige Neuausrichtung der Wirtschaft auf fast allen Ebenen mit sich. Es wird Zeit frei für Meditation, Kontemplation (oder gar Agni Hotra u.a.) und den eigenen Zen-Gemüse-Blumen-Garten.

Die aktive Teilnahme im Internet an Foren und Social Media Gruppen zum Beheben von Missständen und Aufzeigen von Lösungen wird zum Hobby.

Danach trifft man mit jenen zusammen, die auch immer mehr ins neue Paradigma des „Miteinander statt Gegeneinander“ hineinwachsen.

„Großes Tun im fixen Wissen“ wird zum „vorsichtigen Tun im großen Staunen“.

Neue Freundschaften ermöglichen neue soziale Mandalas in vielen neuen Bereichen.

Dies führt in weiterer Folge zur Teilnahme oder Bildung von verantwortungsfähigen lokalen Gemeinschaften, die das Ur-Gesetz des Freien Willens bewusst und einsichtig zur Anwendung bringen, jeder in seinem Bereich. Daraus entstehen die verantwortungsfähigen Gruppen, die die gemeinschaftlichen Strukturen für Wasser, Kanal, Straßen, Geld, Umweltentgiftung usw. lokal aufbauen, betreiben und, wenn nicht mehr nötig, schließen.

Damit entstehen verantwortungsfähige Regionen, die unter Anwendung des Subsidiaritätsprinzipes übergeordnete Gesetze nullifizieren können. (Wie in Oklahoma 2014 durch den HB2807, the „Oklahoma Community Protection Act“)

Der Übergang von der zentralen römischen Pyramidengesellschaft zur freien, lokalen Mandala-Gesellschaft geschieht nicht auf der Straße. Auf der Straße ist Krieg möglich. Bürgerkriege, Klassenkämpfe und Revolutionen werden eben bewusst nicht mehr fortgesetzt. Krieg und Kampf sind nicht nötig, um ein erfülltes menschliches Leben zu führen. Wache Beteiligung an der neuen lokalen Übernahme der Verantwortung und damit der Lokalisierung der politischen Macht allerdings schon.

Viele lokale Petitionen im Internet und Volksabstimmungen entstehen als temporäre Gruppen-Mandalas, die sich durch die Notwendigkeit entwickeln, offensichtliche Missstände aktiv aufzulösen. Die generelle Wahlpropaganda für Politikdarsteller, die diese Missstände als Fortschritt verkaufen, ist für diese Menschen nicht mehr nötig.

Der Übergang geschieht darin, dass Bürgermeister aufgefordert werden, Gemeindegesezte zu beschließen, die übergeordnetes Recht für null und nichtig erklären und dann lokales Gemeinde-Recht neu definieren können. Mitglieder des Community Rights Movement lokalisieren bereits sehr erfolgreich die Legislative mit beeindruckenden neuen Gemeindegesezten über allen anderen Gesetzen. Sobald die Macht von den Gemeinden wahrgenommen wird, erlischt die zentrale Macht des Imperiums.

Erfolgreiche Bürgerinitiativen gegen Atomkraftwerke, Fracking, Chemtrails, Gentechnik, Transhumanismus, Nanotechnologie und andere Umweltzerstörungen beweisen, dass lokalisierte, politisch-gestaltende Macht bereits erblüht. Bürgermeister Oberguggenbergers Geld-Idee, die 1933 das Wörgler Wirtschaftswunder hervorbrachte, bringt gemeinsam mit vielen anderen Vorbildern neue Formen sozialer Vereinbarungen auf Gemeindeebene hervor. Ist die politische Macht einmal auf der Gemeindeebene angekommen, ist der Paradigmenwechsel in der Politik vollzogen.

Macht muss in einer Gesellschaft wahrgenommen werden, damit sie eine Gesellschaft ist. Ein ideelles Gravitationszentrum ist Bestandteil jeder Gesellschaft. Sind die Gravitationszentren der Macht in den Gemeinden, ist es den verantwortungsfähigen Bürgern möglich, Verantwortung direkt zu leben, denn der Bürgerrat ist ja in der Gemeinde, also lokal. Die Bürger wissen ohnehin, worum es geht. Missbrauch der Macht ist auf Gemeindeebene ebenso sicher ausgeschlossen wie Missbrauch der Macht durch globale Strukturen garantiert ist. Nicht absolut, aber ziemlich absolut.

Verlass - auf was?

Verlass auf das Ur-Gesetz des freien Willens

Innerhalb der Zone des Freien Willens ist der erste Verlass, die erste Sicherheit im Ur-Gesetz der Zone zu finden. „NICHT lügen-verletzen-unterdrücken-stehlen-zerstören“ ist ein Gesetz der Negation. Ein fünffaches NICHT. Es ist die Negation gegenüber dem Unerlaubten, dass immer zuerst als Lüge, dann in Folge als Verletzung, Unterdrückung, Diebstahl und Zerstörung, wie z.B. Krieg erscheint.

Wie jedes andere Gesetz kann das Ur-Gesetz aber auch gebrochen werden. Wie in jedem gesetzlich geregelten Bereich werden die Gesetzesbrüche verfolgt. Der Tat

des Verbrechens folgt sein Bekanntwerden, dessen Beurteilung durch die Gerichtsinstanzen, das begründete Urteil, und für den Gesetzesbrecher folgt dann, je nach dem Gesetz, die zwangsaufgelegte Wiedergutmachung, Strafe, Anpassung, Vertreibung, bis hin zu seiner Auslöschung. Gesetzesbruch wird verfolgt und geahndet. Darauf ist auch Verlass.

Aber es gibt auch andere Punkte, auf die man sich verlassen kann.

Das fünffache Ur-Gesetz ist kurz und bündig.

Die positiven Definitionen aber sind so vielfältig wie der befreite Ausdruck von Mitgefühl, Nächstenliebe, Kreativität und Weisheitslehren. Dieser vielfältige positive Ausdruck ist in den Schriften der alten Weisheitslehren auffindbar, wobei die „Nachbesserungen“ im Sinne der weltlichen Macht beim Lesen immer ein Thema bleiben müssen.

Freiheit und Macht sind nicht mischbar.

Hegels Dialektik versagt kläglich. Nash's Game Theory zielte genau in die verkehrte Richtung. In dieser Richtung ist nichts, außer der Irrtum des Gegeneinanders. Der eine Kalte Krieg weicht zurück vor den ur-vielen ur-herzenswarmen Freundschaften. Innerhalb des Kollektivs der „Erdlinge“, der aktuell im Menschheitskörper lebenden Zellen, wirkt die primäre Ur-Energie des Lebens. Alles dreht sich, alles ist einzigartig, alles unterstützt sich gegenseitig und das Ganze, und alles existiert in seinem unbehinderbaren Ur-Recht der Einzigartigkeit, auch als die „ur-sprüngliche Gleichheit“ bekannt.

Verlass auf die ordnende Kraft des Seins

Die ordnende Kraft des Seins ist ursprünglich und unauslöschlich. Die unsagbare Ordnung des numinosen Ur-Zustandes des Seins jedoch drückt sich auch in den linearen Weisheitslehren aus. Diese Lehren erzählen vom Sein, vom Fließen, von Rhythmen, von natürlichen Kreisläufen und vor allem von der menschlichen Wahrnehmung, in der all diese Phänomene der Ordnung erscheinen, ohne die Alles (was für die Menschen ist) nicht wäre.

Verlass aufs Ur-Gesetz des Lebens

Innerhalb der Zone des freien Willens entsteht bei Einhaltung des einfachen Ur-Gesetzes ganz von selbst eine unbeschreibliche Fülle.

0 - Wahrheit statt Lüge

1 - heilen, beschützen und tanzen statt verletzen

2 - unterstützen statt unterdrücken

3 - geben statt stehlen

4 - kreatives Werken statt zerstören.

Diese Verhaltensweisen werden allen Goldenen Zeitaltern zugeschrieben. Die Qualitäten des unbehinderten, freudvollen Lebens der Wahrheit, des Heilens, des Unterstützens, der Freigebigkeit und der fulminanten individuellen Kreativität jedes Einzelnen gewinnen durch den großen Zyklus der Zeitalter von sich aus wieder an jener Bedeutung, derentwegen sie vom Leben zur Verfügung gestellt werden.

Wo und wie beginnt das goldene Zeitalter?
(Vom gesellschaftlichen Zwang zur individuellen Freiheit)

Die Befreiung beginnt im Einzellnen, der sich seiner heutigen gesellschaftlichen Anpassung durch Fremdbestimmung per Erziehung und Medien bewusst wird. Gleich wie die Fremdbestimmung erlernt wurde muss nun auch die Eigenbestimmung oder Selbstverantwortung erlernt werden. Der entscheidende Unterschied dabei ist, dass der Erwachende seine eigenen Gedanken und Gefühle beobachten kann und ihnen daher nicht mehr zwanghaft folgen muss. Da er die Stimmen seiner Innenwelt zu verstehen beginnt, hat er die Möglichkeit, die negativen Programme zu erkennen und diese zu löschen oder zu ändern. Die eigene Persönlichkeitsentwicklung entfaltet sich dann in Richtung persönlicher Freiheit, weg vom gesellschaftlichen Zwang. Der gesellschaftliche Zwang, eine fürs erste unsichtbare kollektiver Fremdbestimmung, begründet sich in erster Linie aus den Gesetzen der Eliten. Damit regeln die heutigen Herrscher über ihre bekannten Konzerne die fünf zentralen Bereiche.

0. Schule, Presse und Unterhaltung geben das Denken vor, anstatt zum Nachdenken anzuregen. Die Fremdbestimmten sind damit zufrieden. Auf Basis der Wissenschaft des Social Engineerings wird die allgemeine Übereinstimmung durch Film und Fernsehen in das "dumme Volk" hineingehämmert. Andersdenkende werden ignoriert, lächerlich gemacht, angegriffen und sogar verfolgt, bevor sich ihre Ideen durchsetzen. Die "Propaganda des Dritten Reiches" wurde zu "Public Relations" umgetauft und zu einer riesigen Propaganda-Industrie. Die Konsumenten bezahlen sich sogar ihre Fremdbestimmung auch noch selbst.

1. Die Medizin hat dem Patienten die Verantwortung abgenommen. Eigenverantwortliche Selbstheilung wird durch fremdbestimmte Zwangsbehandlung ersetzt. Der Körper wird zu reinen Maschine erklärt, Organe werden wie Ersatzteile ausgetauscht. Die Verschmelzung mit der Technik hat begonnen, um Unsterblichkeit zu erreichen.

2. Die Politik missbraucht die Wähler und unterschreibt Verträge, die die Wähler nicht wollen.

3. Das Geldsystem nimmt den Armen und Reichen und gibt nur dem elitären, superreichen Geldadel.

4. Die Produktion von Gütern gehorcht dem Wegwerfprinzip, nicht die Produkte oder deren Nutzen ist das allerwichtigste, sondern der Gewinn der Hersteller. Koste es die Umwelt was es wolle. Nicht einmal Fukushima wird als Problem einer völlig unnötigen Über-Industrialisierung erkannt. Produktion und Umsatz vernichten Lebensräume.

Damit sind wesentliche Ausgangspositionen zugefasst, von denen aus sich das goldene Zeitalter entfalten kann, denn hier gibt es viel zu tun.

Die Loslösung von der Fremdbestimmung

Die erste unabdingbare Aufgabe für den Einzellnen ist ein genügend tiefes Verstehen der fünf Geistesgifte, die dem dunklen Zeitalter als Basis dienen. Durch diese Erkenntnis erwacht wie von selbst das eingeborene geistige Immunsystem und kann nun erstmals auf die mentalen Viren reagieren und diese auflösen.

Die Fremdbestimmung des zentralen Kollektivismus erkennen.

Da die geistigen Viren aus den fünf Familien der Geistesgifte kommen, ist es recht einfach, den Überblick zu behalten. Die vielfältigen negativen Erscheinungen des dunklen Zeitalters ergeben sich aus dem Brechen des fünffachen Urgesetzes.

Noch einfacher wird es, wenn wir die Ziele der heutigen US Regierung betrachten, ein System der Weltherrschaft unter der UNO zu errichten. Einfacher deshalb, weil die Grundlagen und Ziele Von dieser Elite immer wieder erklärt werden. Im Kurzen fühlt sich die globale Elite verpflichtet, jeden Vorgang der gesamten Menschheit zu kontrollieren. Dieses politische System ist als Kollektivismus bekannt. Die Volksführung beschliesst was angeblich für alle gut sei.

In Nordkorea ist die Umsetzung des kollektivistischen Modells leicht sichtbar, denn alle tragen die selbe Uniform. Jegliche Selbstbestimmung, jeglicher Individualismus wurde durch Zwang und Indoktrinierung entfernt. Dieses Modell entspricht sehr genau dem 1984 von George Orwell, geschrieben 1949. Der große Bruder bestimmt den Alltag völlig. Andersdenkende werden durch Folter umerzogen. Die Kontrolle des Herrschers ist allgegenwärtig.

Die westliche Art des Kollektivismus folgt dem Modell von Aldous Huxley, das er schon 1932 veröffentlichte. In "Schöne neue Welt" werden die fünf Kasten der Gesellschaft mittels Genmanipulation in Brutkästen gezüchtet. Die Alpha-Plus Elite, die Herrscher werden verehrt und haben absolute Macht. Bis hin zum Epsilon-Minus für einfachste Tätigkeiten wird jede Kaste durch ein eigenes Unterhaltungsprogramm ständig durch und durch programmiert.

Die Absicherung der Herrschaft erfolgt nicht durch Folter und Zwang sondern durch die Abhängigkeit von der Droge Soma, welche eigenständiges Denken verhindert und damit das System alternativlos erscheinen lässt.

Zwangsverordneter Gruppensex und die Pflicht, die neuesten Konsumprodukte zu verwenden sollen alle eigenständigen Ideen überflüssig machen.

Jeder ist ein genetisch perfekt gezüchteter Baustein der "schönen neuen Welt", in der Krieg überflüssig wurde.

Die Gleichschaltung der Menschen geschieht heute über die großen Marken, die Produkte der Eliten. Die Werbung und die Medien predigen die Erreichung von Glück, Freude und Gesundheit per Waschmittel, Unkrautvernichter, Süßigkeiten, Urlaub, Auto, Fernsehprogramm, Smartphone u.v.m. Und siehe da, es hat funktioniert. In die westliche Gesellschaft wurde unauffällig eine so schwere Produkt-Abhängigkeit hinein programmiert, dass sich kaum ein Jugendlicher mit dem heutigen Stand seiner technischen Ausstattung zufrieden gibt, sondern einige Wünsche hat. Im Fortschritt der Technologie, nicht im Menschlichen, wird die Zukunft gesehen. Ganz im Sinne der Transhumanisten, die genau diese Technologien für die Verwaltung, Totalüberwachung und Steuerung aller menschlichen Tätigkeiten entwickeln lassen.

Der Teufelskreis, ganz kurz beschrieben, besteht daher aus:

Der gewalttätige, folternde und kriegsgeile Herrscher wird in der Schule verehrt, in den Medien gefeiert und von seinen feigen Günstlingen geschützt. Seine Wissenschaft erfindet immer neue Produkte und Waffen zur Zerstörung von Natur und Leben. Sein Zentralgeld raubt durch Zins und Steuer die Früchte der Arbeit von den Fleissigen, ohne dass diese es merken.

Damit ergibt sich diese Kurzform

Unterdrückung mittels Lügen (Religion, Politik und Medien),
Zerstörung mittels Wissenschaft und Krieg,
Versklavung durchs Zentralgeld.

In beiden Fällen des zentralen Kollektivismus, Nordkorea oder Westen, kommt es zum Auslöschen der Eigenständigkeit, des Individualismus, der Individualität, der Vielfalt des Lebens.

Die Eliten, z.B. der Hochadel, züchtet sich sein Volk und verwendet es, ganz zum eigenen Vorteil. Das eine Mal durch Zwang, das andere Mal durch Verführung.

Die Eigenbestimmung des dezentralen Individualismus erlernen

Das Modell des Individualismus geht davon aus, dass jeder Einzelne das Recht mit sich bringt, nach seinen eigenen Anlagen zu leben, so fern er sich an das fünffache Urgesetz hält.

Da wir Menschen soziale Wesen sind, deren Erleben hauptsächlich vom Umgang mit anderen Menschen bestimmt ist, bringt der Individualismus dezentrale soziale Formen mit sich. Dazu nun einige Beispiele, wie sich Eigenverantwortung auch aktiv leben lässt.

MEDIEN

Von den zentralen Lügenmedien zur lokalen Berichterstattung

Nutze die vielen alternativen Medien im Internet!

Werde aktiv, gestalte eigene Webseiten, stelle dein Wissen über die

Selbstbefreiung anderen zur Verfügung, vernetze dich!
Unterstütze die Open Source Journalisten!

SCHULE

Von der Zentralschule zur Gemeindeschule
Finde die alternativen Schulen, die es heute schon gibt!
Gründe Elternversammlungen, um neue Schulmodelle zu erforschen und dann einzurichten!

GESUNDHEIT

Von der zentralen Medizin zu alternativen, natürlichen Heilweisen
Finde die vielen Angebote von alternativen Heilmethoden und wähle darunter dann bewusst und wohl überlegt aus!
Finde jene, die dich dabei unterstützen, deine Selbstheilungskräfte selbstverantwortlich zu aktivieren und meide jene, die dich irgendwie abhängig machen!
Bewohne deinen Körper bewusst!

ESSEN

Von den industriellen Nahrungsmitteln zu lokalen Lebensmitteln
Der eigene Garten und der Gemeinschaftsgarten gehören zu den stabilen Erscheinungen des goldenen Zeitalters. Der Garten Eden ist ein Garten. Die Eigensorten und die lokalen Sorten lassen die Vielfalt des Lebens in Gemüse, Beeren und Obst erblühen.
Werde aktiv, werde Gärtner!
Kauf ein am Bauernmarkt!
Kaufe heimische Produkte!

POLITIK

Vom der Zentralmacht zur Macht der Gemeinde
Da alles Recht vom Volke ausgeht und die Eigenbestimmung des Menschen unantastbar ist (Sklaverei verboten), kann das Volk dieses Recht abgeben, was zur Zentralregierung führt, oder dieses Recht selbst wahrnehmen, wenn die Regierenden nicht im Sinne des Volkes handeln. Anstatt eine Regierung zu wählen werden nun verschiedene Ausprägungen von Selbstverwaltung notwendig. Die erfolgreich bestätigte kleinste Einheit der Selbstverwaltung ist die Gemeinde. Dies begründet sich auch im mündlich überlieferten Naturrecht, dass schon seit Anbeginn das Zusammenleben von Familien in Stämmen und Dörfern regelte. Das fünffache Urgesetz ist immer zu finden und kann angewendet werden. Die Gemeinde ist auch heute noch in vielen Bereichen die höchste Rechtsinstanz und beruht auf dem ältesten Recht des Landes, und geht daher immer vor. Darauf aufbauende Rechtssysteme dürfen gegen das fünffache Naturrecht nicht verstossen, tun es aber im dunklen Zeitalter. Dieses Problem ist gelöst, sobald die Gemeinde ihre Selbstverwaltung wiederum selbst in die Hand nimmt und die jüngeren Rechte, wie das kanonische Recht oder das EU Recht per Beschluss ausser Kraft setzt und alle Angelegenheiten innerhalb der Gemeinde selbst verwaltet. Damit wird das Gemeindegebiet zum von seinen verantwortungsfähigen Gemeindebürgern selbst verwalteten Gebiet. Mehrerer solcher Gemeinden ergeben dann Regionen selbstverwalteter Gemeinden, dies ergibt sich, muss also nicht zentral organisiert werden. Dennoch ist das Wissen um die rechtlichen und praktischen Aspekte der Gemeinde-Selbstverwaltung in vielen Teilen identisch, Unterschiede wegen lokaler Gegebenheiten ergänzen eine gemeinsame Basis. In jenen Gemeinden, die bereits Erfahrungen mit Bürgerinitiativen haben, ist die Idee der Selbstverwaltung eben durch die Bürgerinitiative in einem Einzelfall verwirklicht worden. Diese Gemeinden haben erlebt, dass alles Recht vom Volke ausgeht und das Volk sein Recht auch in die Hand nehmen muss, anstatt seine Stimme in eine Urne zu werfen. Werde aktiv, wenn es um die Beseitigung von allgemeinen Missständen in deiner Gemeinde oder deinem Grätzl geht!
Lerne ein klares NEIN zu sagen, bevor Umwelt und Menschen beschädigt werden.

RECHT

Vom Zentralgericht zum Gemeindegericht

Halte dich selbst an das fünffache Urgesetz, an das Gesetz des Lebens!

Werde dir deines unantastbaren Menschseins bewusst!

Befreie dich von den kollektiven Programmen deiner Rechtlosigkeit und Verdinglichung als Sklave des Systems!

Verstehe die Bedeutung deiner Geburtsurkunde und werde von einer Nummer im System zu einem freien Menschen in Freiheit, der diese Nummer und das System bei Bedarf angemessen verwendet.

Verstehe warum du als Mensch nur dem Naturrecht folgen musst!

Verstehe warum du als Mensch nicht den anderen Gesetzen folgen musst und auch nicht darfst, sobald das jüngere Gesetz gegen das uralte Naturrecht verstösst! So entwickelst du deine eigene Rechtsfähigkeit.

Verstehe, dass eine Gemeinde alle jüngeren Rechte als das Naturrecht für ihr Gemeindegebiet als ungültig erklären kann. Dies hat zur Zeit Bedeutung in Bezug auf das kanonische Recht, das Seerecht, die regionalen und nationalen Rechte, das EU-Recht, Agenda21, TTIP, TTP, TISA, CETA, Agenda 2025, das Kriegsrecht des Pentagon von 2105, u.a.m.

Die Errichtung eines offenen Gemeindegerichtes zur Klärung von Verbrechen oder Streitigkeiten gibt der Gemeinde ihr Gericht, das nach dem Vorbild von Common Law Gerichten betrieben werden kann.

Verstehe den Unterschied zwischen dem Menschen aus Fleisch und Blut und der Nummer, die dir gegeben wurden und mit Hilfe derer du verwaltest wirst.

GELD

Finde die vielen alternativen Geldsysteme und Tauschkreise, die es schon in deiner Gegend gibt.

Verstehe Geld ganz genau, denn du verwendest es täglich und es ist dir wichtig.

Verstehe den Unterschied zwischen Zentralgeld und Lokalgeld!

PRODUKTE

Kauf lokale Produkte!

Kauf nur jene zentralen Produkte, die unbedingt notwendig sind und auf die du nicht verzichten kannst.

Produziere eigene Produkte für dich, für deine Freunde als Geschenk oder für den Verkauf.

INNERER FRIEDEN

Nimm dir jeden Tag etwas Zeit, um deinen inneren Frieden besser und besser kennenzulernen.

Verkaufe deinen Fernseher.

Meditiere!

Mach Yoga!

Lies die Weisheitslehrer.

Geh in die Natur!

Nimm nichts persönlich!

ÄUSSERER FRIEDEN, WELTFRIEDEN

Die Basis für den Weltfrieden liegt im eigenen, bewussten Menschsein. Dies bietet dann die Möglichkeit, Krieg als manifestierte kollektive Geisteskrankheit zu erkennen und sich zuerst selbst von dieser am meisten Leid bringenden Kultur zurückzuziehen und nach Lösungen zu suchen.

Aktive Friedensarbeit ist vor allem die Aufklärung darüber, dass es sich bei Krieg um einen Zustand von Geisteskrankheit handelt, der von einigen Wenigen der Eliten zu deren eigenem Vorteil aufrecht erhalten wird. Es besteht dem Leben gegenüber keine Verpflichtung, daran teilzunehmen. Menschen, die das Problem verstanden haben, können es auch lösen. Unbewusste Untertanen haben diese Fähigkeit nicht, da sie von den Eliten als Bauern auf dem Globalen Schachbrett oder Bauernopfer auf dem Schlachtfeld erzogen wurden. Diese Fremdbestimmung durch die globalen Kriegslügen-Medien wird aber von immer mehr erwachenden Menschen durchschaut.

Selbstverwaltete Gemeinden führen keine Angriffskriege, sind aber am besten motiviert, ihr Gebiet zu verteidigen. Beides gehört untrennbar zum Neutralitätsverständnis der Schweiz oder Österreichs.

Werde auch hier aktiv!

Neben dem Wissen um die Menschenrechte gehört auch das Verständnis der Volkssouveränität zu Thema Weltfrieden.

Durchschaue die Kriegspropaganda in den Massenmedien, im Film, in der Schule und in der Wirtschaft!

Kläre andere auf, dass der Angreifer die Kriegshölle auslöst, meist um Land, Bodenschätze und Steuern (Tribut) zu rauben!

Kaufe keine Produkte von Konzernen, die auch Waffen produzieren!

Verweigere dich den kriegstreibenden Medien und finde jene 'Gruppen, die Friedensforschung betreiben und Krieg als eine gelebte Geisteskrankheit erkannt haben, welche geheilt werden muss.

Arbeite nicht für die Kriegsindustrie oder für zentrale Medien!

Setze allen Kriegsvorbereitungen und Kriegshandlungen ein unumstössliches inneres NEIN entgegen und sende dieses "NEIN ZU KRIEG" oder "STOP WAR" über dein Herzchakra ins Universum hinaus.